



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung im M.A. Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Universität Hamburg

Prof. Dr. Hans-Christoph Koller, Prof. Dr. Knut Schwippert

& Prof. Dr. Michael Wimmer

Prof. Dr. Knut Schwippert

knut.schwippert@uni-hamburg.de



MA-Studium Erziehungs- und Bildungswissenschaft an der Universität Hamburg

Ein Master mit:

- viersemestriger Studienzeit (Teilzeit möglich)
- Berufspraktikum und freiem Wahlbereich
- Zulassung auf der Basis eines B.A. Erziehungs- und Bildungswissenschaft oder eines äquivalenten Abschlusses
- jährlichem Beginn



Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung (BuEB)

Der Profilbereich bietet eine innovative Verknüpfung zweier gut etablierter Ausrichtungen der Erziehungswissenschaft:

- der Bildungstheorie und
- der empirischen Bildungsforschung.

Damit zielt er auf den hohen gesellschaftlichen und bildungspolitischen Bedarf an empirisch fundierten Erkenntnissen über Erziehungs-, Sozialisations- und Bildungsprozesse.

Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung (BuEB)

- Der Profilbereich ist ein national wie international wegweisendes Studienprogramm.
- Dieses setzt auf eine forschungsgeleitete Lehre mit dem Schwerpunkt "Bildung und gesellschaftliche Transformationsprozesse".
- Aktuelle pädagogische Herausforderungen in den Bereichen Gesellschaft, Politik, Ökonomie und Kultur, werden in dem Master vertiefend über verschiedene Zugänge reflektiert.
- Hierbei werden im Studium historische Analysen ebenso wie systematische, quantitative und qualitative Untersuchungen thematisiert.

Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung (BuEB)

Ziele für eine breite Qualifikation im pädagogischen Berufsfeld:

In dem Profilbereich BuEB besteht die Möglichkeit

- hoch spezialisiertes Wissen über gesellschaftliche Transformationsprozesse und ihre Bedeutung für Bildungsprozesse und -institutionen zu erwerben,
- grundlegende Kenntnisse der qualitativen und quantitativen Methoden empirischer Bildungsforschung auf hohem Niveau zu vertiefen,
- empirische Forschungskonzepte theoretisch zu fundieren und reflektiert anzuwenden,
- theoretische Analysen zu entwickeln und empirisch abzusichern,
- komplexe Problemlösungsfähigkeiten für die Bereiche Forschung und Innovation auszubilden,
- Kompetenzen für die Leitung und Gestaltung komplexer Aufgaben in Beruf und Gesellschaft zu entwickeln.



Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung (BuEB)

Beschäftigungschancen

- Mit dem Profilbereich BuEB wird ein Master-Studiengang geboten, der durch die zukunftsweisende Kombination von Theorie und Empirie für verschiedene pädagogische Praxisfelder qualifiziert:
- erziehungswissenschaftliche Forschung
- pädagogische Beratung
- Expertisen für Bildungspolitik und Verwaltung
- Strukturplanung von Bildungseinrichtungen
- Konzept- und Personalentwicklung
- Coaching
- Evaluation / Qualitätsentwicklung

Profilbereich Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung (BuEB)

Grundlagenmodul

- Seminar: Bildungstheorien (3 LP)
- Seminar: Theorien gesellschaftlicher Transformationsprozesse (3 LP)
- Kolloquium: Bildungsprozesse im Spannungsfeld gesellschaftlicher Transformationen (1 LP/Modulabschlussprüfung 3 LP)

Handlungsfeld-/Kompetenzmodul

- Seminar: Anwendungsbezogene empirische Methoden (3 LP)
- Seminar: Theorien und Verfahren der Evaluation (3 LP)
- Kolloquium: Beratung in Bildungskontexten (1 LP/ Modulabschlussprüfung 3 LP)

Vertiefungsmodul

- Lektürekurs (2 LP)
- Seminar: Forschungsthemen und -ansätze aus BuEB (5 LP/ Modulabschlussprüfung 2 LP)

Abschlussmodul

- Masterarbeit (30 LP)



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Fakultät für Erziehungswissenschaft
Psychologie und Bewegungswissenschaft

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Prof. Dr. Hans-Christoph Koller

Prof. Dr. Knut Schwippert

Prof. Dr. Michael Wimmer

Prof. Dr. Knut Schwippert

knut.schwippert@uni-hamburg.de